AUSGABE 01/2021

Rockzero® Bausystem

Montageanleitung

ROCKWOOL®

4
ROCKZERO BAUSYSTEM, BAUTEILE

6
ROCKZERO BAUSYSTEM, MONTAGEPRINZIP

7
VERARBEITUNG ERDGESCHOSS

27
VERARBEITUNG OBERGESCHOSS

32
VERARBEITUNG DACH

ROCKWOOL®

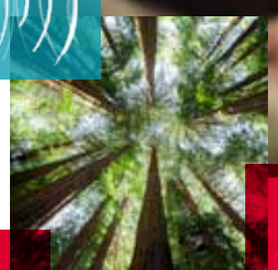
Sicherheit, Geborgenheit, Zufriedenheit
sind elementare menschliche Bedürfnisse. Elementar sind auch die vielfältigen verborgenen Qualitäten von Vulkangestein. Seit 80 Jahren entwickeln wir daraus Produkte, mit denen wir das Wohlbefinden von Menschen steigern. Mit unseren hochwertigen Dämmstoffen schöpfen wir die Potenziale aus, die der natürliche Rohstoff Stein uns allen bietet!

Der Schutz von Menschen
ist oberstes Gebot – ob im Wohnbereich, an Arbeitsstätten oder in öffentlichen Gebäuden. Der hohe Brandschutz unserer nichtbrennbaren Steinwolle-Dämmstoffe sorgt für ein Maß an Sicherheit, das wir die „1000° C-Verantwortung" nennen. Das bedeutet, im Brandfall wertvolle Zeit für die Rettung von Menschen zu gewinnen. Dank eines Materials, das seine Feuertaufe bereits bei seiner Entstehung bestanden hat.

Unsere Steinwolle-Dämmstoffe
bereichern das moderne Leben auf vielfältige Weise. Ihr hoher Schallschutz z. B. schützt uns in Gebäuden vor Lärm von außen wie von innen. Der hohe Wärmeschutz unserer Produkte hilft beim Energiesparen. Und es liegt in der Natur der Steinwolle, dass sie ein Vorbild in Sachen Klimaschutz und Nachhaltigkeit ist.

Es ist weit mehr als nur Dämmung,
was wir aus der ursprünglichen Kraft vulkanischen Gesteins machen. Es ist der Schlüssel zu langlebigen Lösungen, die das Leben aller Menschen entscheidend verbessern. Entdecken Sie das gute Gefühl, Lebensräume mit sicheren und zukunftsfähigen Dämmstoffen zu gestalten.

Warum Stein von elementarer Bedeutung für unser modernes Leben ist.



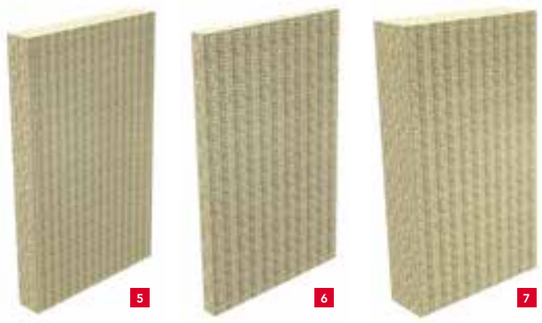
Warum der Vulkan unser Markenzeichen ist? Weil er den vulkanischen Ursprung des natürlichen Rohstoffs Stein symbolisiert, aus dem wir unsere Steinwolle-Lösungen herstellen. Vulkangestein ist in nahezu unerschöpflichem Maße als Rohstoff in der Natur vorhanden und ermöglicht uns, hochwertige, langlebige und nachhaltige Produkte für das moderne Leben zu entwickeln, die zur Bewältigung globaler Herausforderungen wie z. B. der Reduzierung von CO_2-Emissionen beitragen.

Rockzero Bausystem, Bauteile

!

Die Projektstatik gibt Auskunft über eventuelle zusätzliche Verbindungselemente.

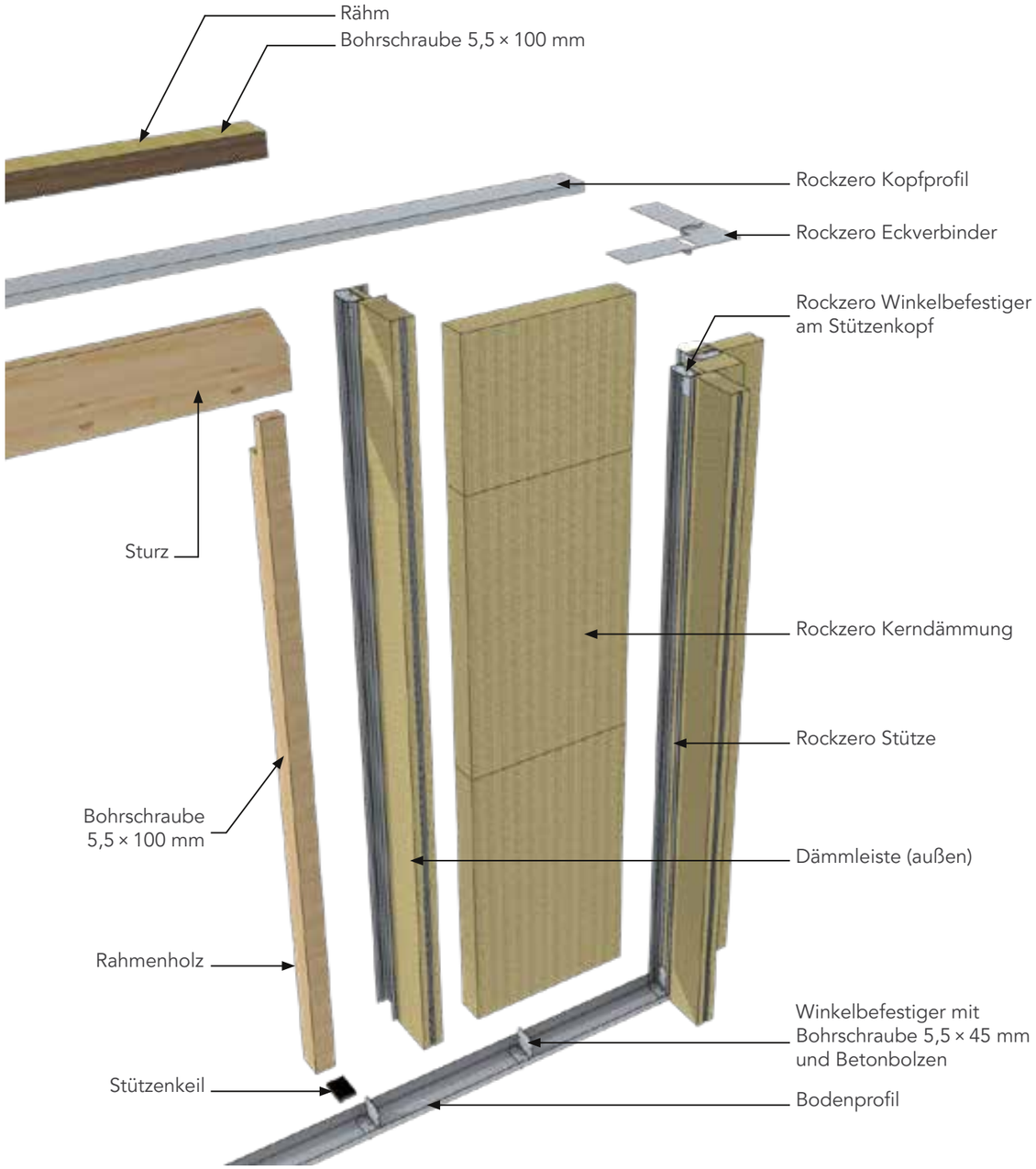
	Beschreibung
1	Rockzero Stütze für hinterlüftete Bekleidung
2	Rockzero Stütze für Mauerwerk
3	Rockzero Stütze für Innenwände
4	Rockzero Dämmleiste (innen)
5	Rockzero Kerndämmung
6	Rockzero Innendämmung
7	Rockzero Außendämmung
8	OSB4-Platte 12 mm
9	Rockzero Eckverbinder
10	Rockzero Winkelbefestiger
11	Gipsfaserplatte 12,5 mm
12	Rockzero Boden-/Kopfprofil



	Beschreibung
13	Bohrschraube 4,2 × 19 mm
14	Rockzero Stahlverbinder
15	Balkenschuh
16	Rockzero Stützenkeil
17	Holzschraube 6 × 80 mm
18	Rockzero Schubscheibe 6 × 30 mm
19	Fermacell-Fugenkleber
20	Betonbolzen 8 × 60 / 8 × 75 mm bzw. Schlagdübel 5 × 50 mm
21	Bohrschraube 5,5 × 45 mm
22	Bohrschraube 5,5 × 100 mm
23	Fermacell-Schrauben 3,9 × 30 mm
24	OSB-Nägel
25	Klebeband für Luftdichtheit (OSB4)
26	Klebeband für Luftdichtheit (Boden)
27	Rockzero Rahmenplatte
28	Rockzero Elementstütze
29	Mauerwerksanker

Rockzero Bausystem, Montageprinzip

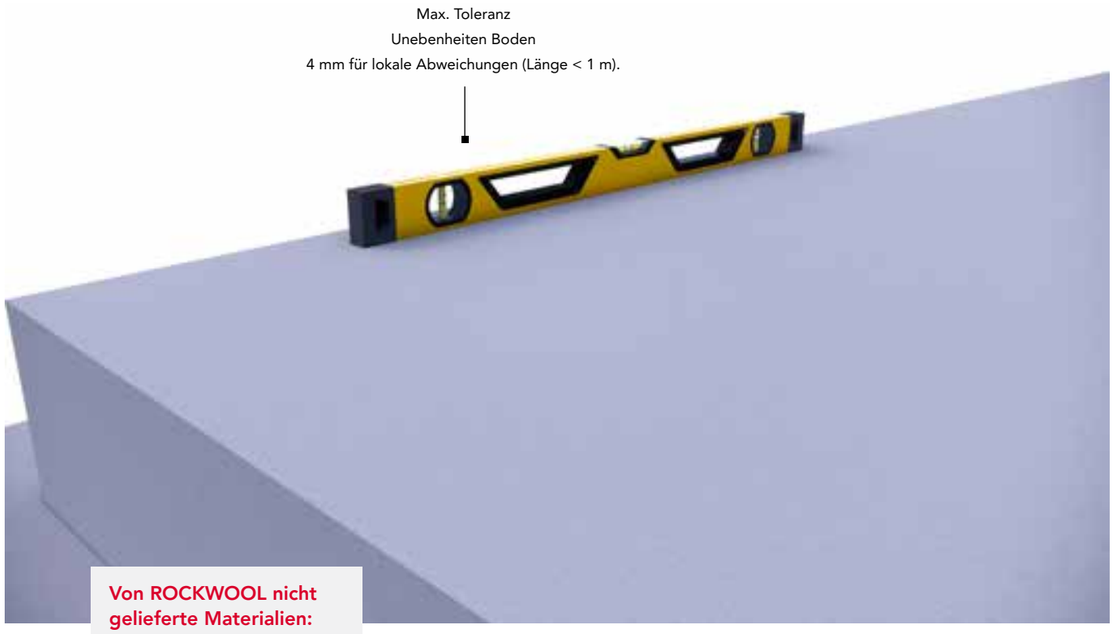
Im Rahmen einer seriellen Vorfertigung können auch komplett gefertigte Rockzero Wand- und Dachmodule direkt zur Baustelle geliefert werden.



Erdgeschoss

1 Fundament prüfen

Die Bodentoleranz beträgt maximal 4 mm für lokale Abweichungen (Länge < 1 m). Falls dies nicht möglich ist, muss der Boden planeben vorbereitet werden.



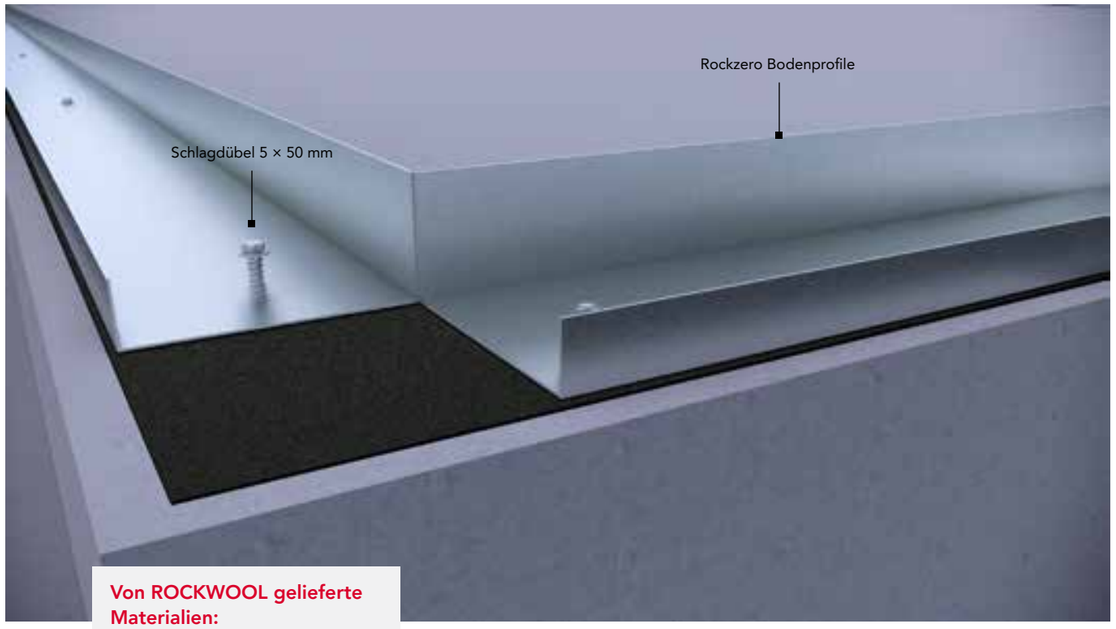
Von ROCKWOOL nicht gelieferte Materialien:
- Wasserwaage

Verarbeitungsrichtlinien

Schritt 1
- Prüfen Sie das Fundament auf folgende Punkte:
  - Abmessungen entsprechen der Zeichnung
  - Bodentoleranz: +/– 4 mm
  - Der Abstand der Betonbolzen zur Fundamentkante muss mindestens 65 mm betragen.

2 Bodenprofile platzieren

Beachten Sie, dass Unebenheiten des Bodens von mehr als 2 mm über der nivellierten Ebene auszubessern sind. Achten Sie dabei darauf, Bodenprofile nur dort zu befestigen, wo sich noch keine Stützen befinden (siehe Montageplan). Außerdem beachten Sie bitte, dass Abdichtungen grundsätzlich gemäß DIN 18195 auszuführen sind.



Von ROCKWOOL gelieferte Materialien:
- Rockzero Bodenprofile
- Schlagdübel 5 × 50 mm

Von ROCKWOOL nicht gelieferte Materialien:
- Hammer

Verarbeitungsrichtlinien

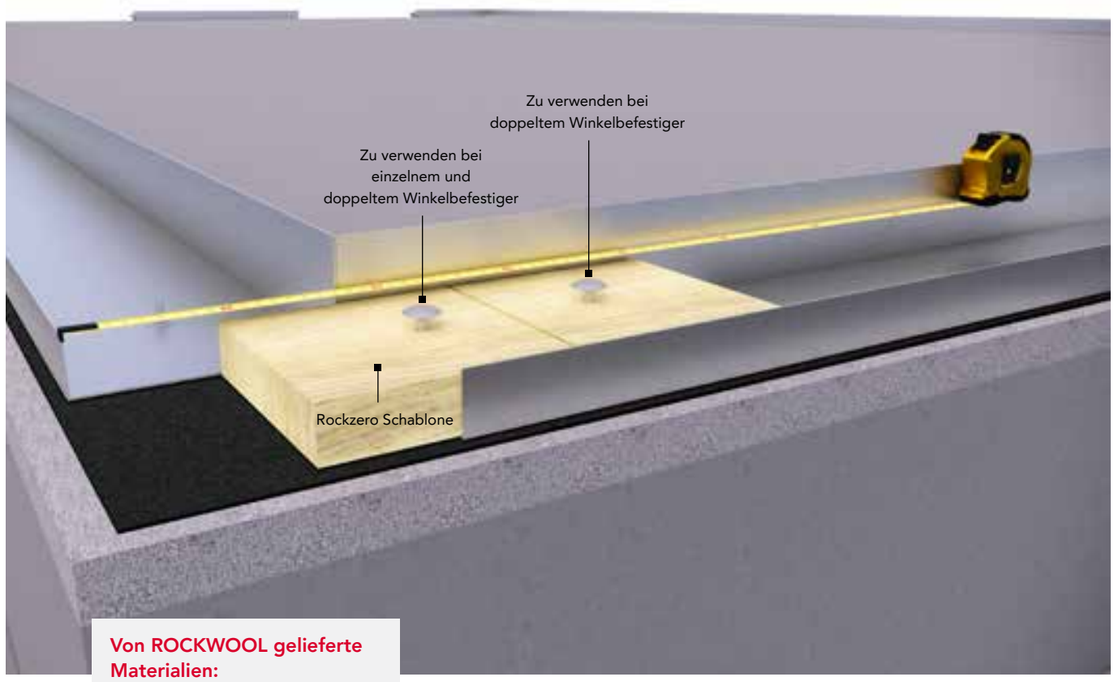
Schritt 1
- Platzieren Sie die Rockzero Bodenprofile gemäß Montageplan.

Schritt 2
- Schneiden Sie die Profile nach Maß, wo dies erforderlich ist.

Schritt 3
- Verwenden Sie einen Schlagdübel an jedem Ende eines Bodenprofils.

3 Winkelbefestiger positionieren

Mit „links“ oder „rechts“ ist immer der Blick von der Innenseite des Gebäudes aus gemeint.



Von ROCKWOOL gelieferte Materialien:
- Rockzero Schablone

Von ROCKWOOL nicht gelieferte Materialien:
- 2 Körner/Nägel
- Maßband
- Hammer

Verarbeitungsrichtlinien

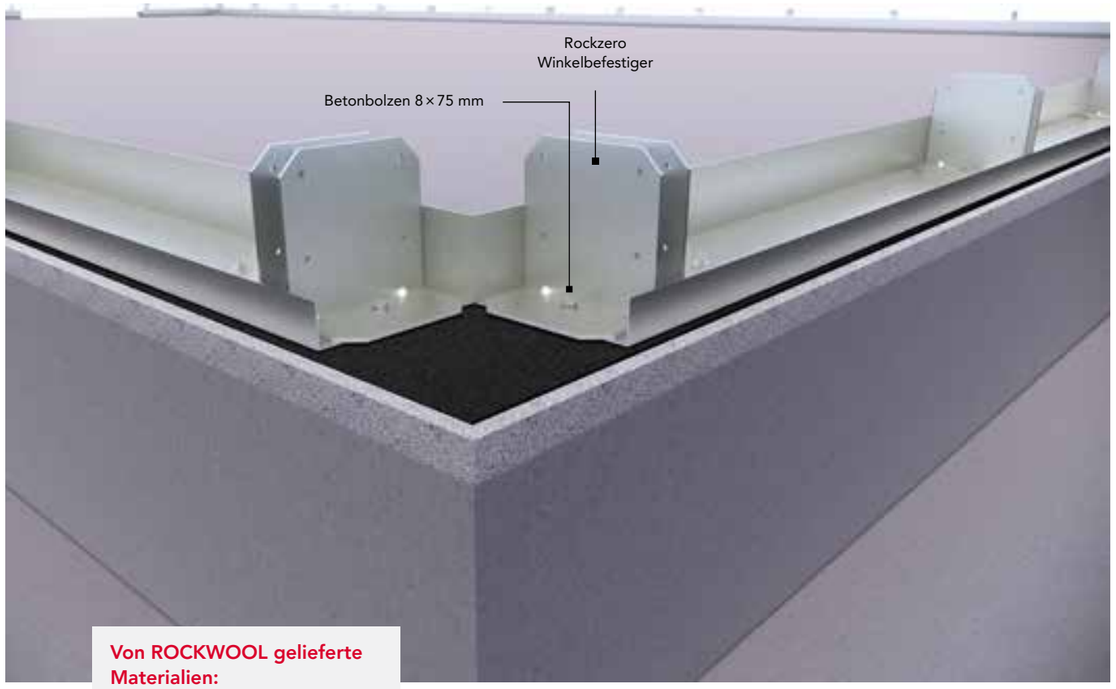
Schritt 1
- Die Position der Stützen ist dem Montageplan zu entnehmen.

Schritt 2
- Die Schablone so platzieren, dass sich die Mitte der Schablone am Maß der Maßkette befindet.

Schritt 3
- Für jeden einzelnen Winkelbefestiger einen Schlag auf den rechten Körner geben (vom Gebäude aus gesehen). Für einen doppelten Winkelbefestiger (für Ecken oder Fassadenöffnungen) beide Körner verwenden.

4 Winkelbefestiger montieren

Standardmäßig befindet sich der kurze Schenkel des Winkelbefestigers auf der rechten Seite (von der Innenseite des Gebäudes aus gesehen).



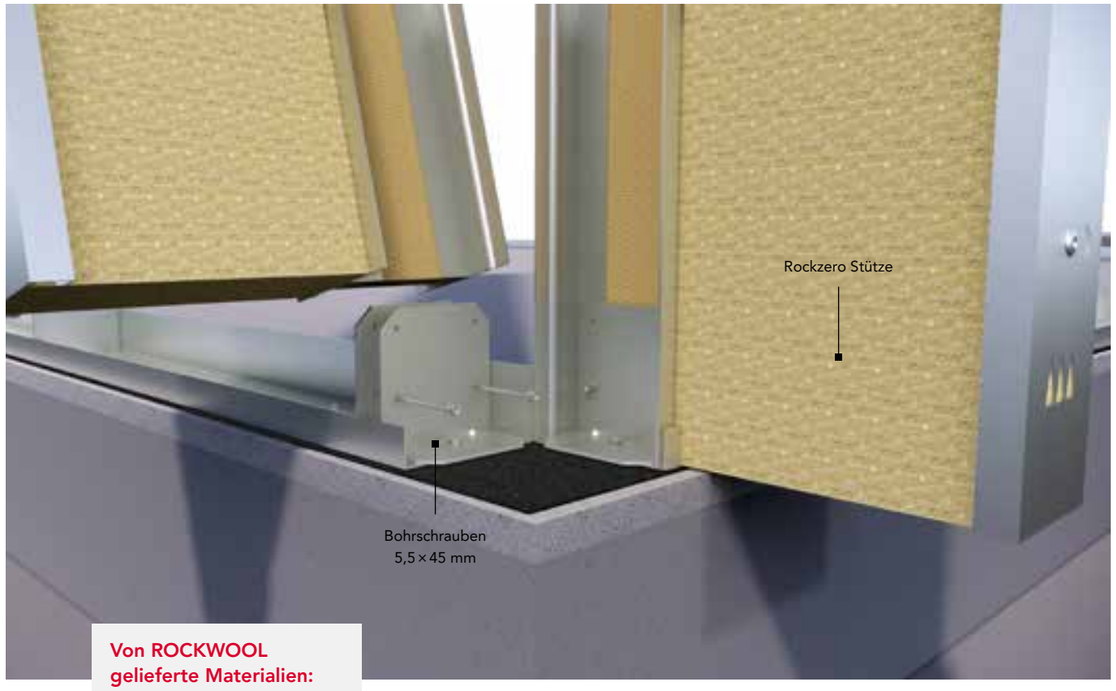
Von ROCKWOOL gelieferte Materialien:
- Rockzero Winkelbefestiger
- Betonbolzen 8 × 75 mm

Von ROCKWOOL nicht gelieferte Materialien:
- Hammerbohrmaschine mit 8-mm-Bohrer
- Schlagschrauber mit Steckschlüsseleinsatz Nr. 13

Verarbeitungsrichtlinien

Schritt 1
- Bohren Sie die Löcher, wie im vorherigen Schritt beschrieben. Befestigen Sie die Rockzero Winkelbefestiger mit den Betonbolzen. Überprüfen Sie anhand des Montageplans, wo ein doppelter Winkelbefestiger pro Stütze notwendig ist.
  - Verwenden Sie einen Winkelbefestiger pro Stütze.
  - Verwenden Sie zwei Winkelbefestiger, wenn dies in der Zeichnung angegeben ist (grundsätzlich bei einer Endstütze eines Wandelements oder bei einer Fassadenöffnung).
  - Verwenden Sie einen Betonbolzen pro Winkelbefestiger.

5 Eckstützen montieren



Von ROCKWOOL gelieferte Materialien:
- Rockzero Stützen
- Bohrschrauben 5,5 × 45 mm

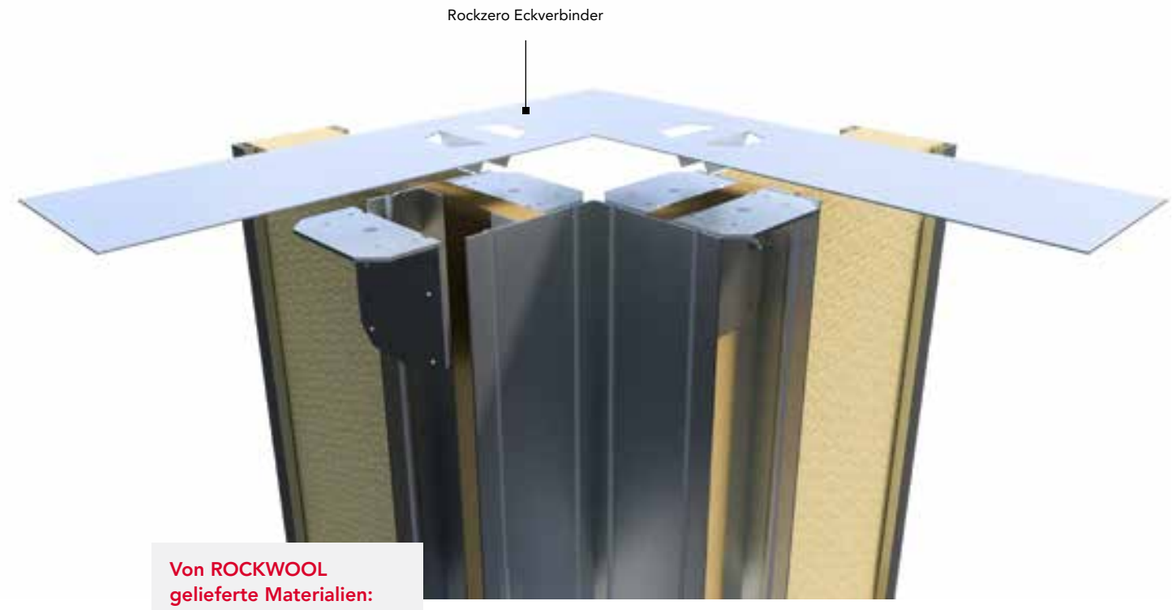
Von ROCKWOOL nicht gelieferte Materialien:
- Schlagschrauber mit Steckschlüsseleinsatz Nr. 8

Verarbeitungsrichtlinien

Schritt 1
- Platzieren Sie die Stütze an einer Ecke zwischen den Winkelbefestigern.

Schritt 2
- Befestigen Sie die Winkelbefestiger und die Stütze mit zwei Schrauben pro Stütze.

6 Eckverbinder montieren



Von ROCKWOOL gelieferte Materialien:
- Bohrschrauben 4,2 × 19 m
- Rockzero Eckverbinder

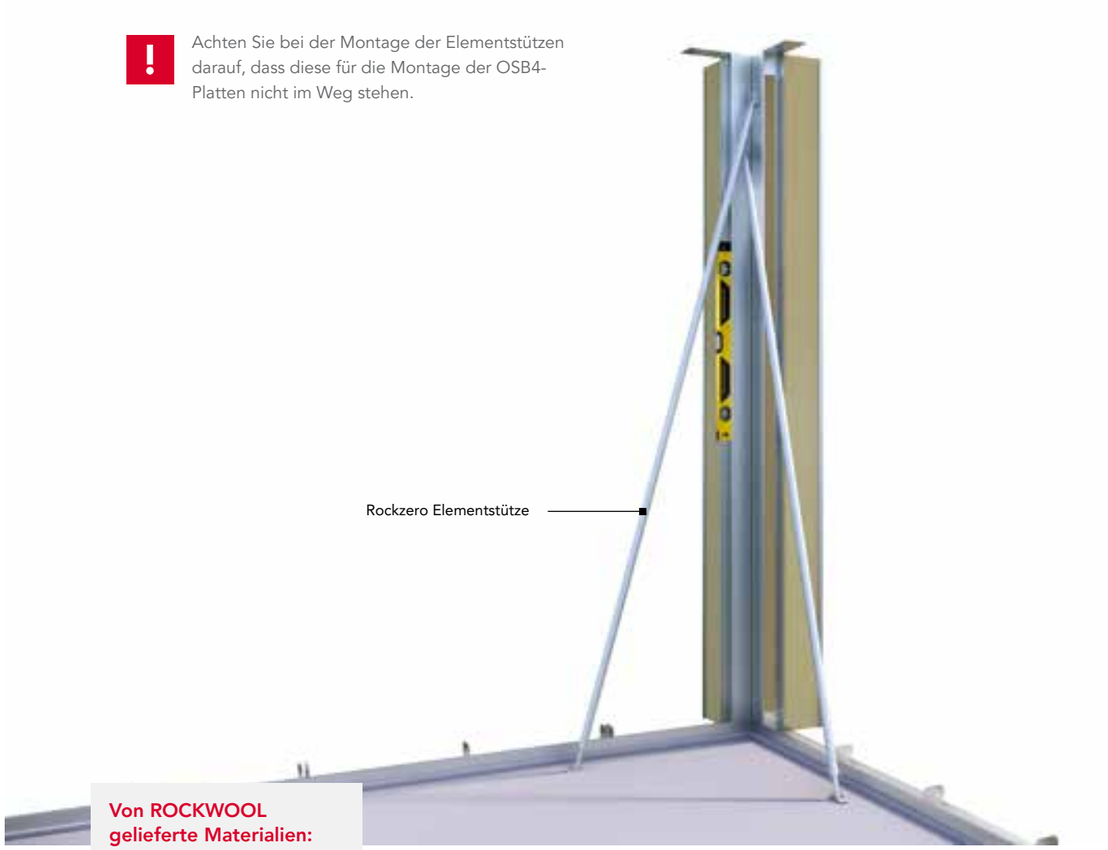
Von ROCKWOOL nicht gelieferte Materialien:
- Schlagschrauber mit Bit Nr. PH1

Verarbeitungsrichtlinien

Schritt 1
- Positionieren Sie den Eckverbinder auf die Stützen und fixieren Sie ihn mit den Schrauben.

7 Elementstützen montieren

Achten Sie bei der Montage der Elementstützen darauf, dass diese für die Montage der OSB4-Platten nicht im Weg stehen.



Von ROCKWOOL gelieferte Materialien:
- Rockzero Elementstützen

Von ROCKWOOL nicht gelieferte Materialien:
- Wasserwaage

Verarbeitungsrichtlinien

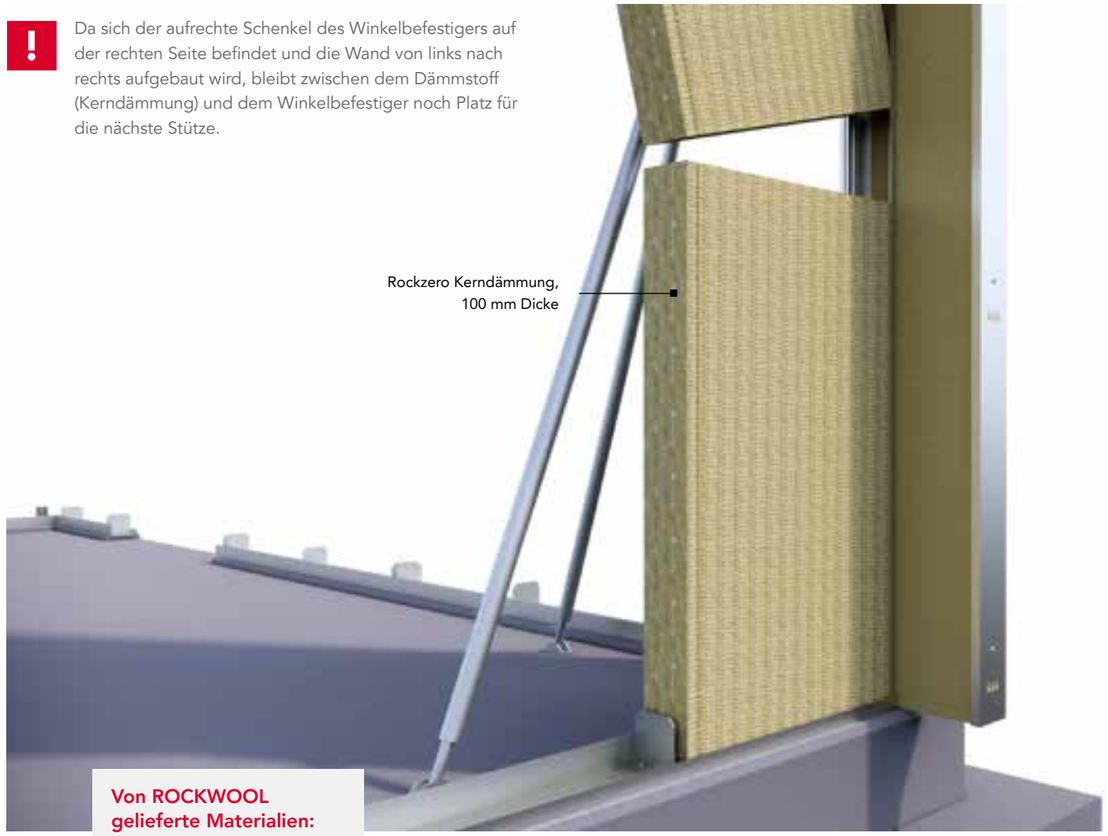
Schritt 1
- Montieren Sie die Elementstütze an der Stütze.

Schritt 2
- Befestigen Sie die Elementstütze am Boden.

Schritt 3
- Richten Sie mit der Wasserwaage den Winkel durch Drehen der Elementstütze aus.

8 Kerndämmung platzieren

Da sich der aufrechte Schenkel des Winkelbefestigers auf der rechten Seite befindet und die Wand von links nach rechts aufgebaut wird, bleibt zwischen dem Dämmstoff (Kerndämmung) und dem Winkelbefestiger noch Platz für die nächste Stütze.



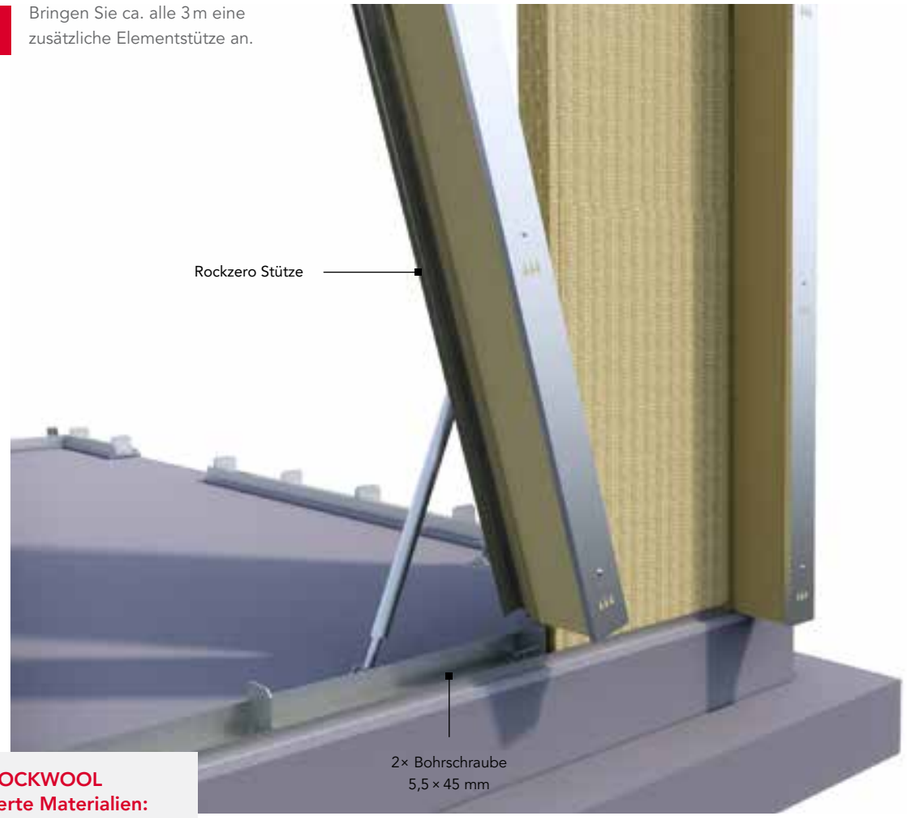
Von ROCKWOOL gelieferte Materialien:
- Rockzero Kerndämmung, 100 mm Dicke

Verarbeitungsrichtlinien

Schritt 1
- Platzieren Sie den Dämmstoff (Kerndämmung) zwischen den Flanschen der Stütze. Arbeiten Sie von links nach rechts (von der Innenseite des Gebäudes aus gesehen).
  Die Breite des Dämmstoffes ist ab Werk auf einen Standardstützenabstand von 600 mm angepasst, ein weiterer Zuschnitt ist nicht erforderlich.

9 Fortlaufende Stützen montieren

Bringen Sie ca. alle 3 m eine zusätzliche Elementstütze an.



Von ROCKWOOL gelieferte Materialien:
- Rockzero Stützen
- Bohrschrauben 5,5 × 45 mm

Von ROCKWOOL nicht gelieferte Materialien:
- Schlagschrauber mit Steckschlüsseleinsatz Nr. 8
- Lange Wasserwaage

Verarbeitungsrichtlinien

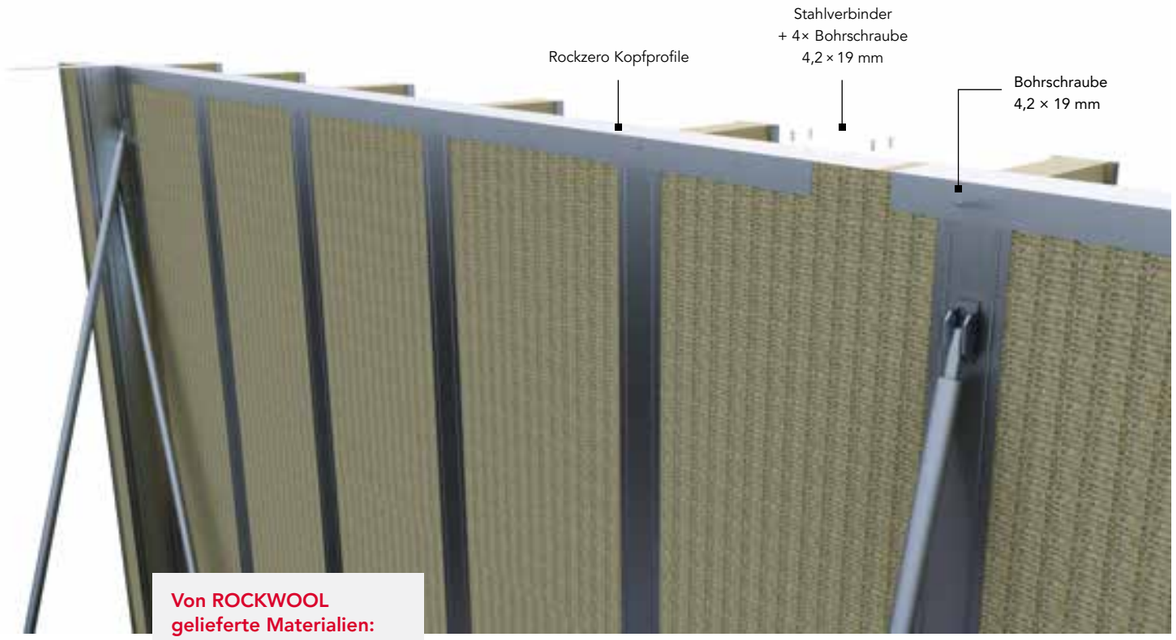
Schritt 1
- Platzieren Sie die Stütze zwischen Dämmstoff und Winkelbefestiger.

Schritt 2
- Fixieren Sie die Stütze mit zwei Schrauben der Größe 5,5 × 45 mm am Winkelbefestiger.

Schritt 3
- Richten Sie die Stütze an der Oberseite waagerecht aus, so dass der Dämmstoff gut eingepasst werden kann.

10 Kopfprofile montieren

Durch das Aufsetzen eines Kopfprofils (max. 3 m Länge) auf die montierten Wandelemente kann die Wand einfach nivelliert und fixiert werden.



Von ROCKWOOL gelieferte Materialien:
- Rockzero Kopfprofile
- Bohrschrauben 4,2 × 19 mm
- Rockzero Stahlverbinder

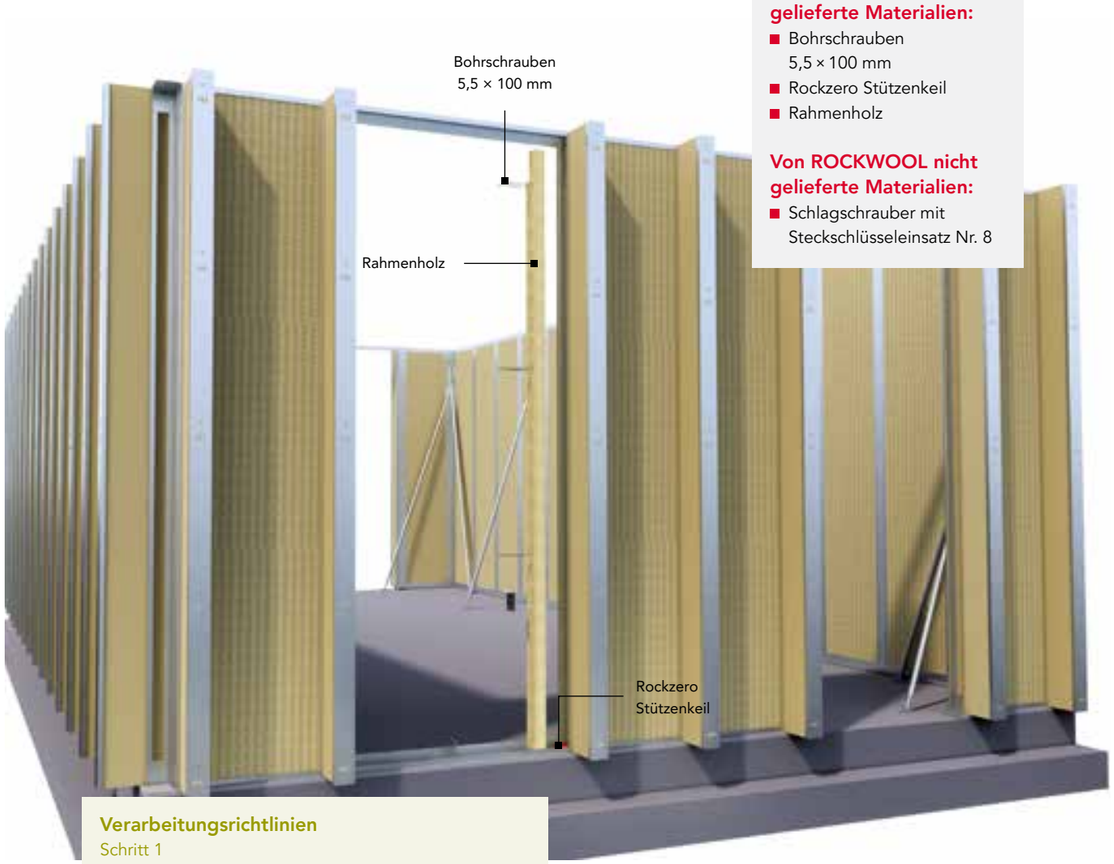
Von ROCKWOOL nicht gelieferte Materialien:
- Schlagschrauber mit Bit Nr. PH1

Verarbeitungsrichtlinien

Schritt 1
- Setzen Sie nach max. 3 m ein neues Kopfprofil auf die Wandelemente und befestigen Sie dieses mit Schrauben der Größe 4,2 × 19 mm an den Stützen.

Schritt 2
- Verbinden Sie die Kopfprofile mit Stahlverbindern. Befestigen Sie diese mit vier Schrauben der Größe 4,2 × 19 mm.

11 Fassadenöffnungen vorbereiten



Von ROCKWOOL gelieferte Materialien:
- Bohrschrauben 5,5 × 100 mm
- Rockzero Stützenkeil
- Rahmenholz

Von ROCKWOOL nicht gelieferte Materialien:
- Schlagschrauber mit Steckschlüsseleinsatz Nr. 8

Verarbeitungsrichtlinien

Schritt 1
- Ablängen des Rahmenholzes zur korrekten Positionierung des Sturzes. Bei Einzelstürzen wird es oben 100 mm hoch ausgespart, um den Sturz in seiner Lage sichern und verschrauben zu können. Vorbohren des Rahmenholzes am unteren Ende zur Aufnahme der Schraubenköpfe im Winkelbefestiger.

Schritt 2
- Einlegen der Stützenkeile auf den Betonbolzen unter dem Rahmenholz, um eine ebene Unterlage herzustellen.

Schritt 3
- Verschrauben des Rahmenholzes im Stahl der Stützenflansche mit je zwei Bohrschrauben 5,5 × 100 mm an dessen unterem Ende, in der Mitte und oben.

! Sturz gemäß Projektstatik und Montageplan eventuell aussparen.

12 Fassadenöffnungen, Sturz

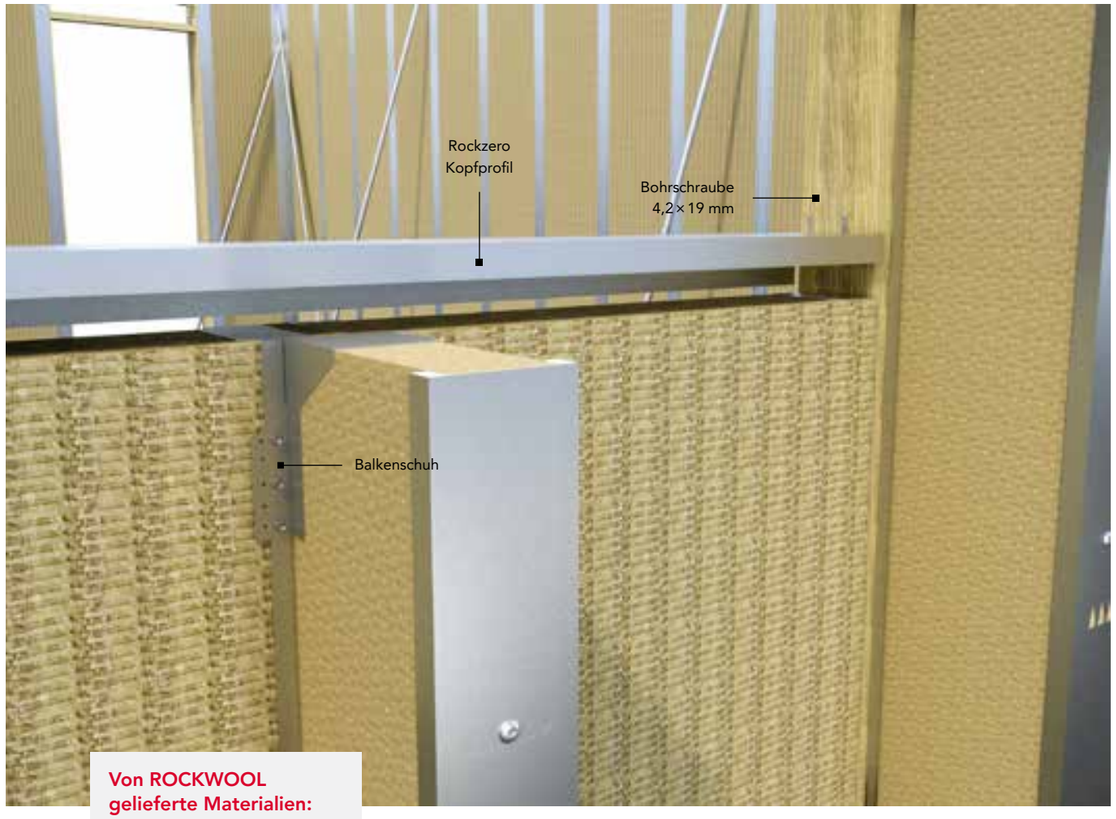
Von ROCKWOOL nicht gelieferte Materialien:
- Holzbalken für Rahmen
- Sturz
- Schlagschrauber

Verarbeitungsrichtlinien

Schritt 1
- Passen Sie den Sturz in das abgelängte Rahmenholz ein und befestigen Sie ihn.

Schritt 2
- Montieren Sie den Holzbalken gemäß Montageplan in der richtigen Höhe.

13 Fassadenöffnungen, Brüstung



Von ROCKWOOL gelieferte Materialien:

- Bohrschrauben 4,2 × 19 mm
- Rockzero Brüstungsstützen
- Rockzero Kerndämmung
- Balkenschuh
- Rockzero Winkelbefestiger
- Rockzero Kopfprofile

Von ROCKWOOL nicht gelieferte Materialien:

- Schlagschrauber mit Bit Nr. PH1

Verarbeitungsrichtlinien

Schritt 1

- Platzieren Sie die Brüstungsstützen gemäß den auf Seite 15 erläuterten Schritten.

Schritt 2

- Bringen Sie auf beiden Seiten einen Winkelbefestiger für das Kopfprofill an.

Schritt 3

- Platzieren Sie den Balkenschuh über der Dämmleiste.

14 Fensterlaibung

Von ROCKWOOL gelieferte Materialien:

- Rockzero Rahmenplatte
- Rockzero Schubscheiben
- Holzschrauben 6 × 80 mm

Von ROCKWOOL nicht gelieferte Materialien:

- Schlagschrauber mit Bit Torx 30

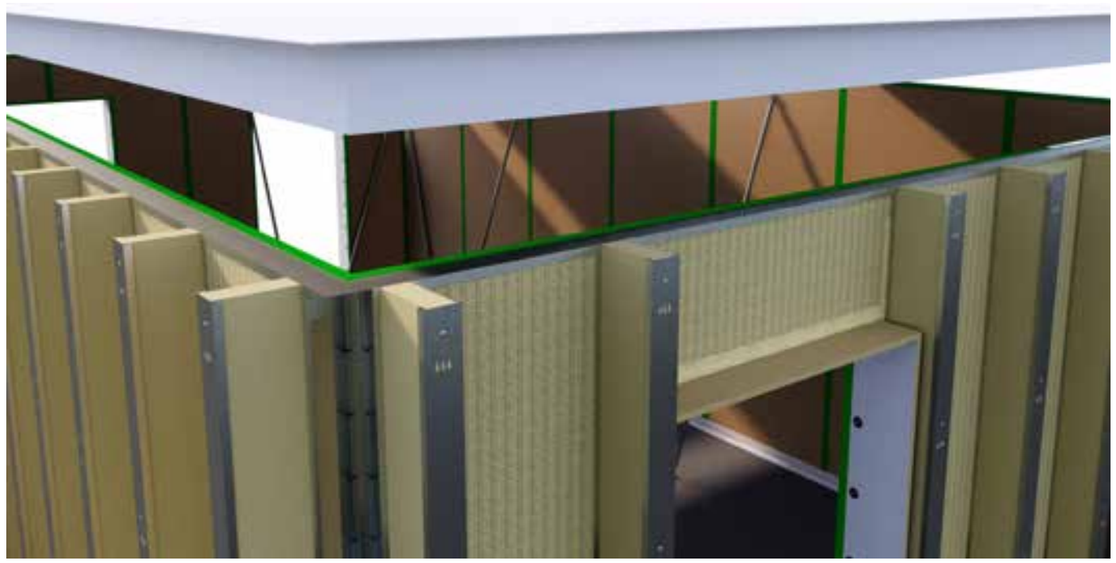
Verarbeitungsrichtlinien

Schritt 1

- Sägen Sie die Rockzero Rahmenplatte auf die richtige Länge und montieren Sie sie an den Rahmenhölzern und am Kopfprofil. Befestigen Sie die Platte mit Holzschrauben der Größe 6 × 80 mm und Schubscheiben (Achsabstand max. 600 mm).
  Siehe dazu auch die Projektstatik.

15 Geschossdecke installieren

Je nach Deckenaufbau wird ein Rähm oder Befestigungsprofil zur Installation der Decke angebracht.



Verarbeitungsrichtlinien

Schritt 1

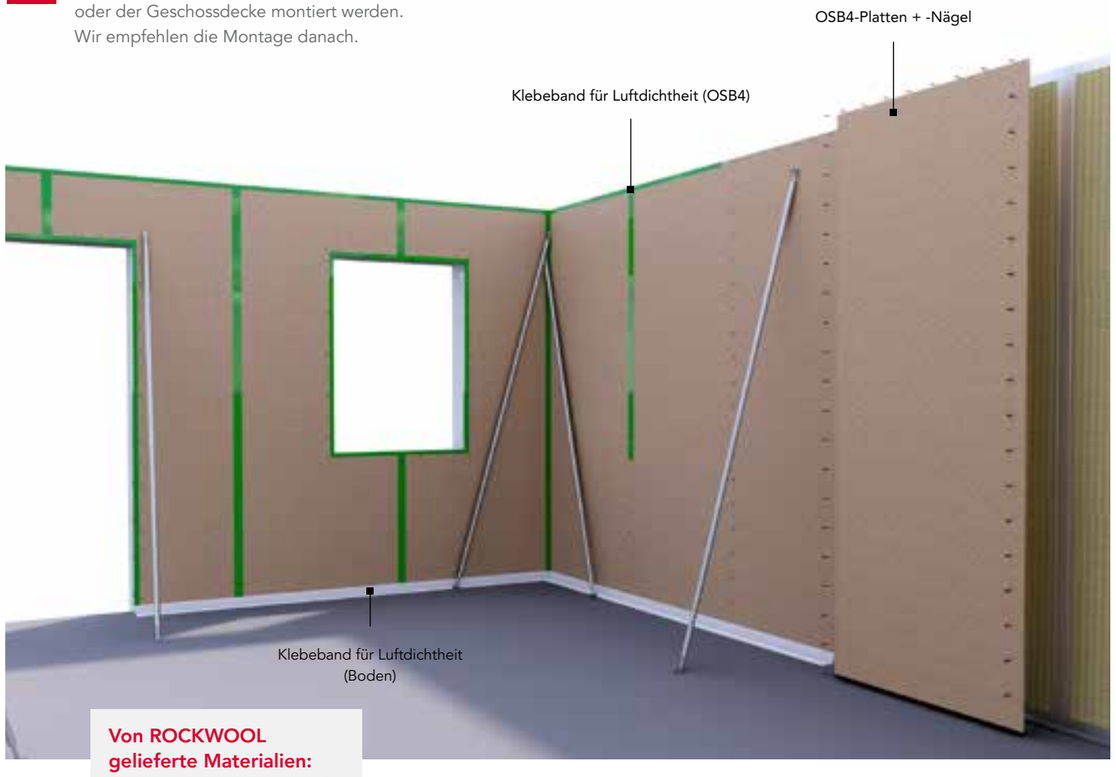
- Achten Sie auf Luftdichtheit zwischen Wänden und Boden.

Schritt 2

- Bringen Sie die Geschossdecke gemäß der Projektstatik an.

16 OSB4-Platten befestigen

Die OSB4-Platten können sowohl vor als auch nach der Errichtung des Dachstuhls oder der Geschossdecke montiert werden. Wir empfehlen die Montage danach.



Von ROCKWOOL gelieferte Materialien:

- OSB4-Platten, 12 mm Dicke
- OSB-Nägel
- Klebeband für Luftdichtheit (OSB4)
- Klebeband für Luftdichtheit (Boden)

Von ROCKWOOL nicht gelieferte Materialien:

- Druckluft-Klammergerät (mindestens 8 Bar)
- Druckluftnagler für kunststoffgebundene Coilnägel (Typ 16°, 32 mm)

Verarbeitungsrichtlinien

Schritt 1

- OSB4-Platten sind nach der Errichtung der Geschossdecke oder des Dachstuhls mit einem Achsabstand von 150 mm (sofern in der Projektstatik nicht anders beschrieben) zu montieren.

Schritt 2

- Montieren Sie zuerst die OSB4-Platten entlang der Wände, bevor Elementstützen in den Ecken entfernt werden, um die letzten Platten dort zu montieren. Der Nagelabstand ist der Projektstatik zu entnehmen.

Schritt 3

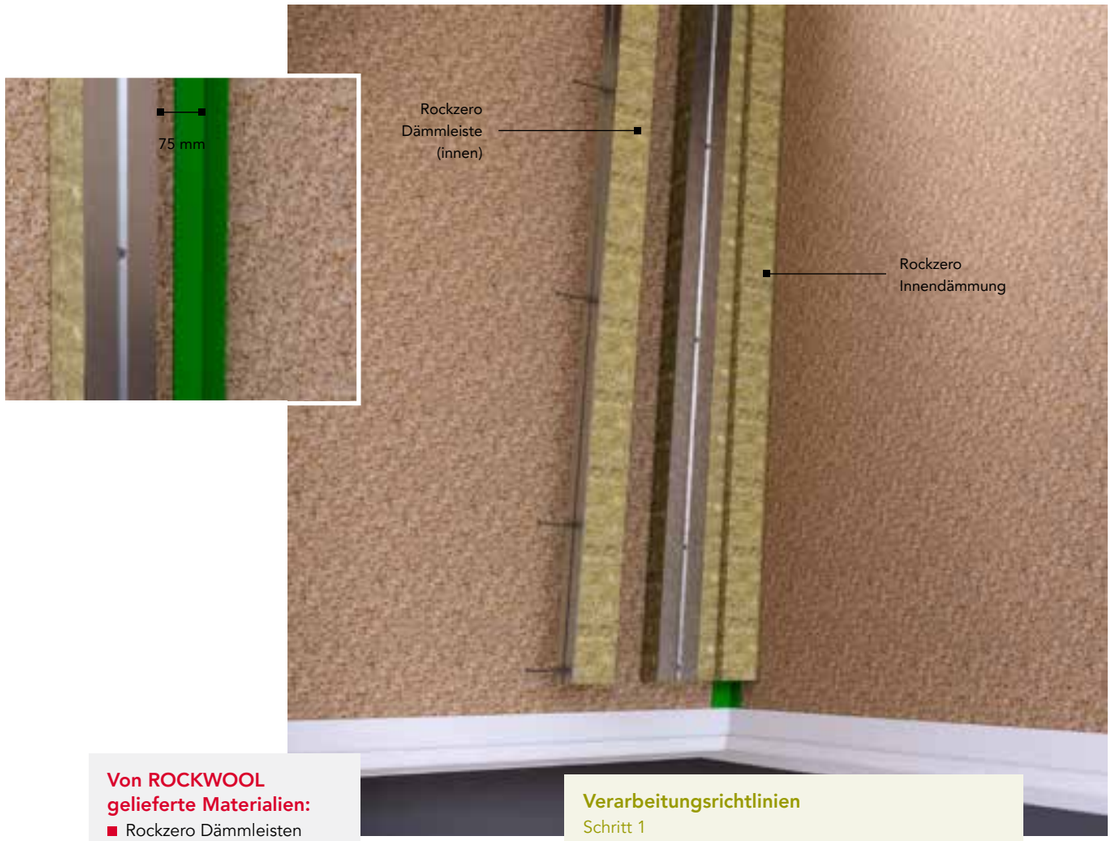
- Kleben Sie mit dem grünen Klebeband alle Stöße der OSB4-Platten luftdicht ab.

Schritt 4

- Kleben Sie die Übergänge der OSB4-Platten zum Boden mit dem weißen Klebeband luftdicht ab.

17 Dämmleisten montieren

Bringen Sie die Dämmleiste circa 75 mm von der Ecke entfernt an. Dadurch wird sie in die OSB4-Platte geschraubt und nicht in die dahinterliegenden Stützen.



Von ROCKWOOL gelieferte Materialien:

- Rockzero Dämmleisten
- Bohrschrauben für Dämmleisten 4,8 × 90 mm
- Rockzero Innendämmung, 50 mm Dicke

Von ROCKWOOL nicht gelieferte Materialien:

- Schlagschrauber mit Bit Torx 25

Verarbeitungsrichtlinien

Schritt 1

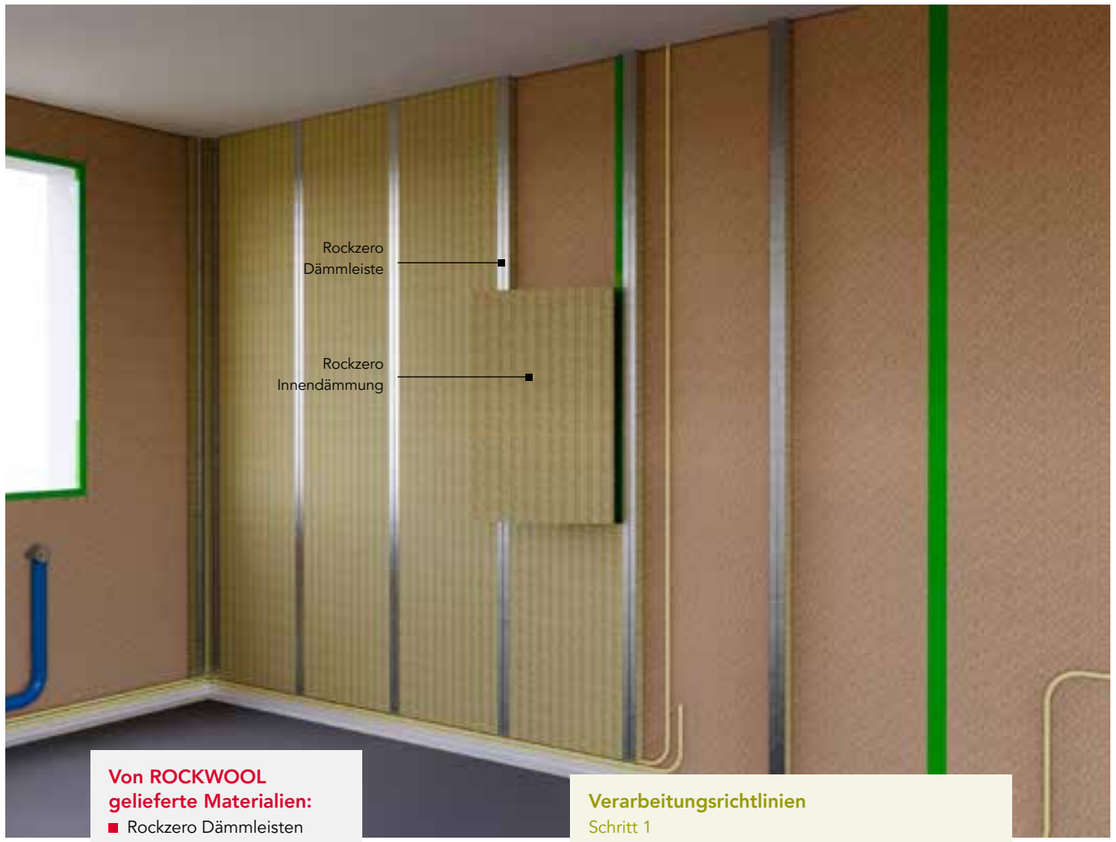
- Montieren Sie zwei Dämmleisten auf die OSB4-Platte. Bringen Sie die Dämmleiste ca. 75 mm von der Ecke entfernt an.

Schritt 2

- Füllen Sie den Raum zwischen den Dämmleisten mit Dämmstoff.

18 Innendämmung anbringen

Da dieser Dämmstoff (Innendämmung) weicher ist, fügt er sich nahtlos um dünne Rohre und Leitungen. Für größere Rohre ist er jedoch auszusparen.



Von ROCKWOOL gelieferte Materialien:

- Rockzero Dämmleisten
- Schrauben für Dämmleisten 4,8 × 90mm
- Rockzero Innendämmung, 50 mm Dicke

Verarbeitungsrichtlinien

Schritt 1

- Bringen Sie die Dämmleisten in einem Achsabstand von 600 mm ab dem vorherigen Schritt an. Schrauben mit Achsabstand von 300 mm versenken.

Schritt 1

- Dämmstoff (Innendämmung) zwischen die Dämmleisten drücken. Die Breite des Dämmstoffes ist ab Werk auf einen Standardstützenabstand von 600 mm angepasst, ein weiterer Zuschnitt ist nicht erforderlich.

19 Gipsfaserplatten montieren

Die Gipsfaserplatten können sowohl horizontal als auch vertikal verarbeitet werden. Die Stöße sind in jedem Fall zu verkleben. Ecken nicht verkleben.

Von ROCKWOOL gelieferte Materialien:

- Fermacell-Gipsfaserplatten
  - Höhe = projektspezifisch
  - Breite= 600 mm
  - Dicke = 12,5 mm
- Fermacell-Schrauben 3,9 × 30 mm
- Fermacell-Fugenkleber

Von ROCKWOOL nicht gelieferte Materialien:

- Gipsschraubenmaschine

Verarbeitungsrichtlinien

Schritt 1

- Montieren Sie die Fermacell-Platten auf den Dämmleisten und schrauben Sie sie in einem Achsabstand von 200 mm fest.

Schritt 2

- Verkleben Sie die Stöße mit dem Fugenkleber.

Obergeschoss

20 Wände Obergeschoss errichten

Errichten Sie die Wände der Obergeschosse gemäß den vorherigen Schritten 3 bis einschließlich 19.

Von ROCKWOOL gelieferte Materialien:

- Bohrschrauben 6,3 × 25 mm
- Compriband
- Sonstiger Bedarf gemäß den vorherigen Schritten

Von ROCKWOOL nicht gelieferte Materialien:

- Schlagschrauber
- Gipsschraubenmaschine
- Holzbalken
- Hammer

Verarbeitungsrichtlinien

Schritt 1

- Bringen Sie die Luftabdichtung (Compriband) unter den U-Profilen an.

Schritt 2

- Positionieren Sie die Winkelbefestiger gemäß Zeichnung genau auf Höhe der Winkelbefestiger der darunterliegenden Ebene.

Schritt 3

- Befestigen Sie die Winkelbefestiger jeweils mit zwei Schrauben der Größe 6,3 × 25 mm an der darunterliegenden Konstruktion.
  Dadurch entsteht ein verbundenes Bauteil.

21 Außendämmung anbringen

Von ROCKWOOL gelieferte Materialien:

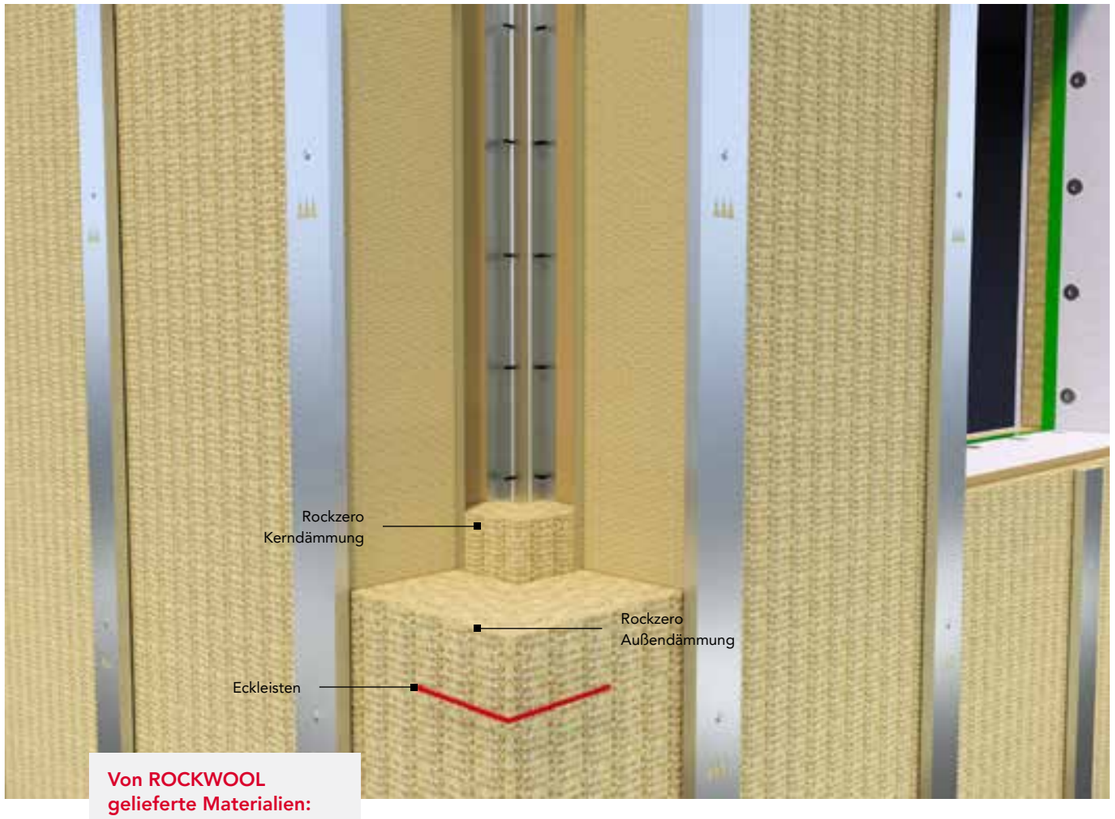
- Rockzero Außendämmung. Die Dicke des Dämmstoffs ist abhängig vom U-Wert.

Verarbeitungsrichtlinien

Schritt 1

- Bringen Sie den Dämmstoff zwischen den Dämmleisten der Stützen an.
  Die Breite des Dämmstoffes ist ab Werk auf einen Standardstützenabstand von 600 mm angepasst, ein weiterer Zuschnitt ist nicht erforderlich.

22 Eckausbildung



Von ROCKWOOL gelieferte Materialien:
- Rockzero Außendämmung
- Rockzero Kerndämmung

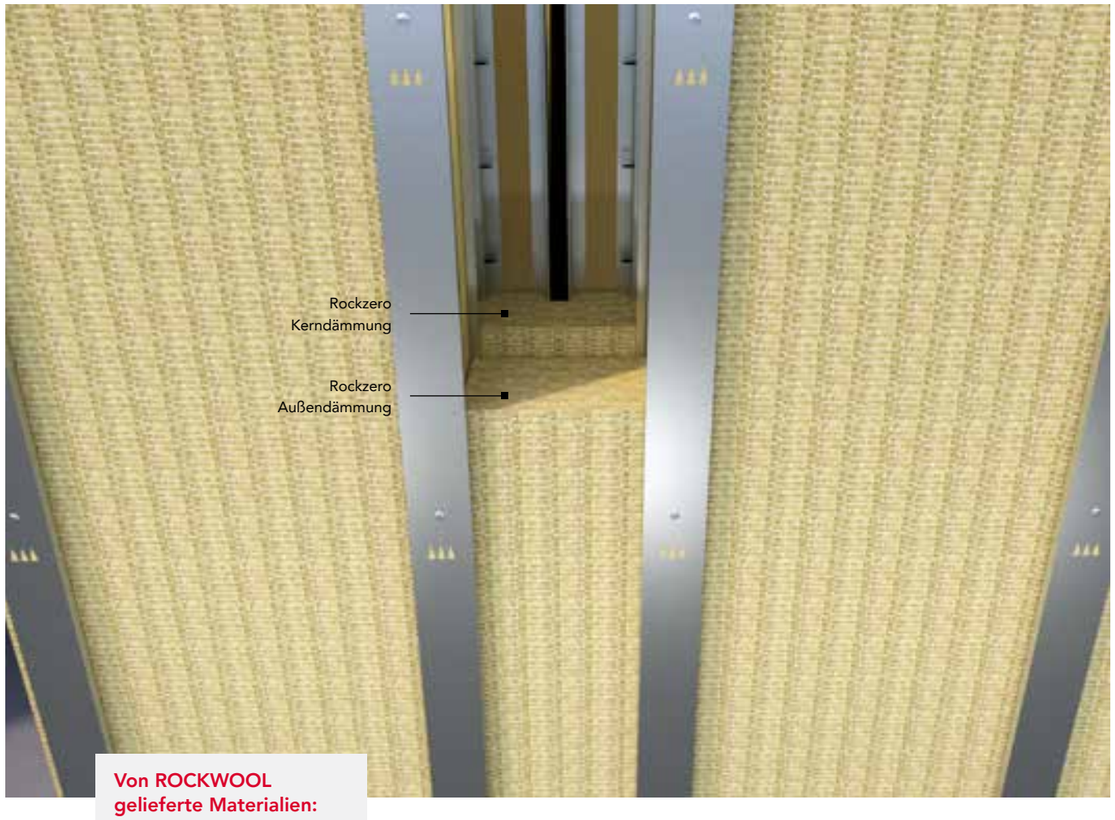
Von ROCKWOOL nicht gelieferte Materialien:
- Dämmstoffmesser
- Eckleisten

Verarbeitungsrichtlinien

Schritt 1
- Schneiden Sie den Dämmstoff nach Maß zurecht und bringen Sie ihn zwischen den Dämmleisten an.

Schritt 2
- Befestigen Sie die Ecken mit Eckleisten.

23 Gebäudetrennwand dämmen



Von ROCKWOOL gelieferte Materialien:
- Rockzero Außendämmung
- Rockzero Kerndämmung

Von ROCKWOOL nicht gelieferte Materialien:
- Dämmstoffmesser
- Luftdichtband

Verarbeitungsrichtlinien

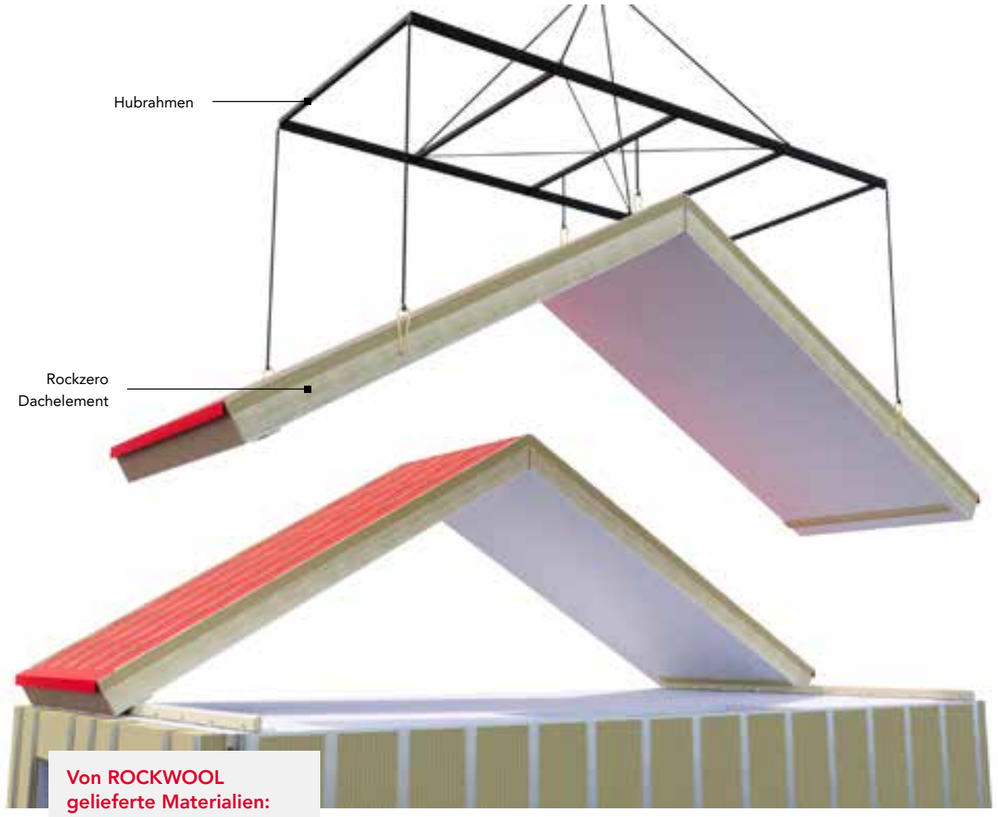
Schritt 1
- Dichten Sie den Hohlraum zwischen den Gebäuden auf einer Seite ab, um Luftströmungen zu verhindern.

Schritt 2
- Schneiden Sie den Dämmstoff nach Maß zurecht und bringen Sie ihn zwischen den Dämmleisten an.

Dach

24 Dachelemente montieren

Rockzero Dachelemente werden vorgefertigt an die Baustelle geliefert und anschließend installiert.



Von ROCKWOOL gelieferte Materialien:

- Rockzero Dachelemente

Von ROCKWOOL nicht gelieferte Materialien:

- Befestigungsmaterial gemäß Angaben in der Projektstatik.
- Luftdichtungsmaterial
- Hubrahmen

Verarbeitungsrichtlinien

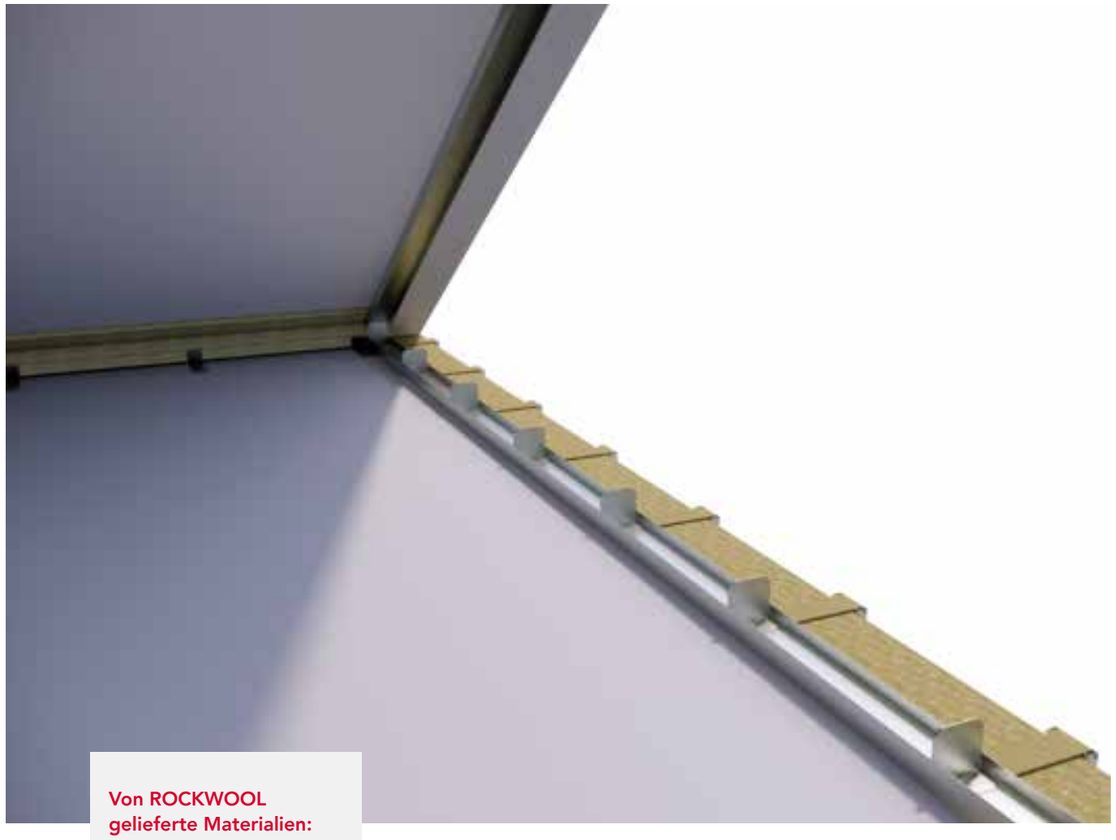
Schritt 1

- Bringen Sie die Verbindungselemente gemäß den Spezifikationen und der Projektstatik an. Achten Sie dabei auf die Luftdichtheit.

Schritt 2

- Heben Sie die Dachelemente mit dem zertifizierten Hubrahmen an die erforderlichen Stellen.

25 U-Profile und Winkelbefestiger im Giebel



Von ROCKWOOL gelieferte Materialien:
- Rockzero U-Profile
- Rockzero Winkelbefestiger
- Compriband

Von ROCKWOOL nicht gelieferte Materialien:
- Schlagschrauber

Verarbeitungsrichtlinien

Schritt 1
- Schneiden Sie den Dämmstoff nach Maß zurecht und bringen Sie ihn zwischen den Dämmleisten an.

26 Aufbau Giebel

Von ROCKWOOL gelieferte Materialien:
- Bohrschrauben 4,2 × 19 m
- Sonstiger Bedarf gemäß den vorherigen Schritten

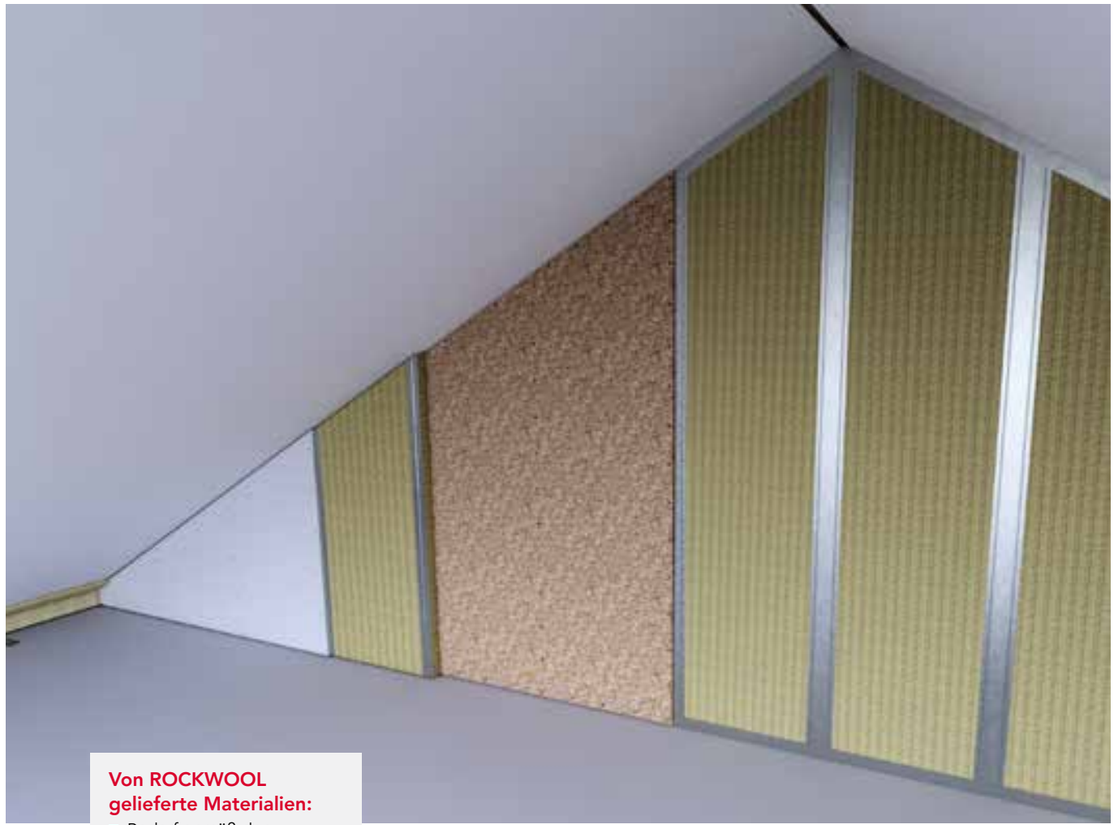
Von ROCKWOOL nicht gelieferte Materialien:
- Schlagschrauber

Verarbeitungsrichtlinien

Schritt 1
- Bauen Sie die Wände gemäß den vorherigen Schritten auf.

Schritt 2
- Befestigen Sie die Stützen an der Oberseite mit Bohrschrauben der Größe 4,2 × 19 mm an den quer verlaufenden U-Profilen.

27 Ausführung Giebel Innenseite



Von ROCKWOOL gelieferte Materialien:
- Bedarf gemäß den vorherigen Schritten

Von ROCKWOOL nicht gelieferte Materialien:
- Schlagschrauber
- Gipsschraubenmaschine
- Druckluft-Klammergerät (mindestens 8 Bar)

Verarbeitungsrichtlinien

Schritt 1
- Montieren Sie OSB4-Platten, die Dämmleisten, den Dämmstoff und die Gipsfaserplatten gemäß den Schritten 16 bis 19.

28 Ausführung Giebel Außenseite

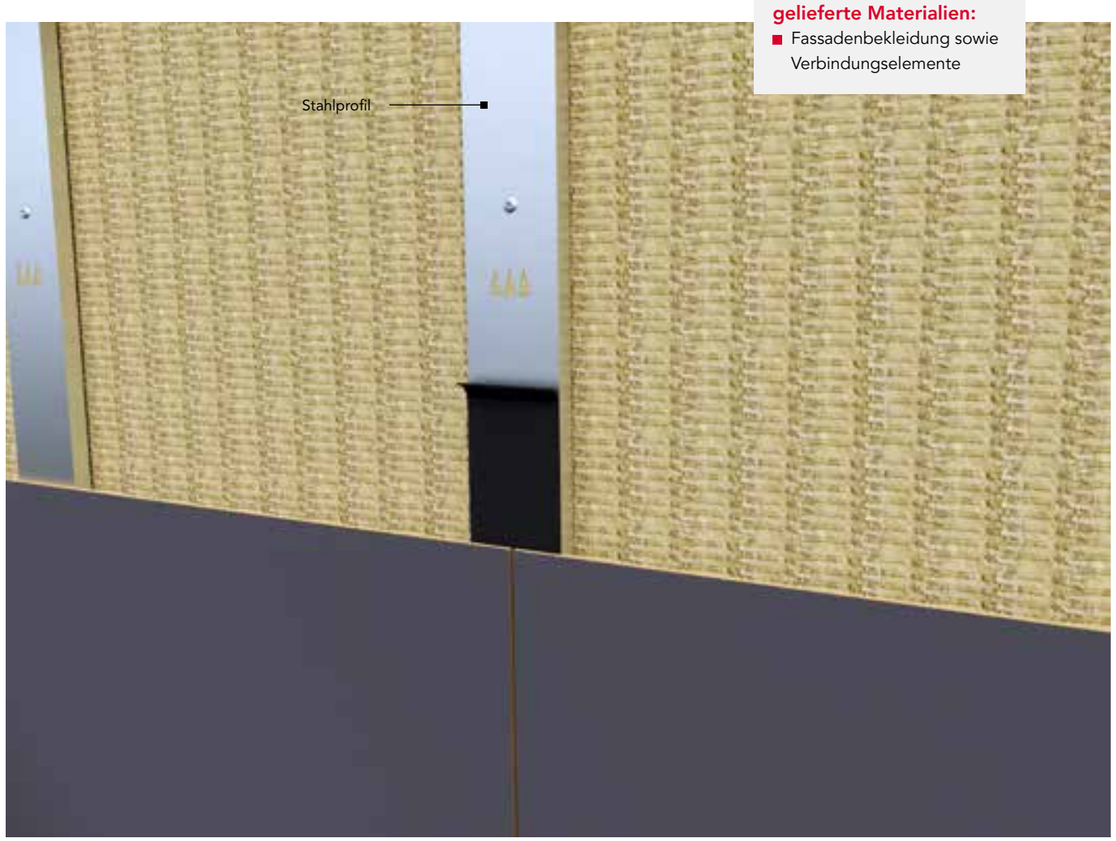
Von ROCKWOOL gelieferte Materialien:
- Rockzero Außendämmung

Verarbeitungsrichtlinien

Schritt 1
- Bringen Sie den Dämmstoff zwischen den Dämmleisten an.

Schritt 2
- Füllen Sie die Hohlräume mit Dämmstoff gemäß Montageplan.

29 Fassadenbekleidung



Von ROCKWOOL nicht gelieferte Materialien:
- Fassadenbekleidung sowie Verbindungselemente

Verarbeitungsrichtlinien
Schritt 1
- Für hinterlüftete Fassadenkonstruktionen werden Stützen mit Stahlprofilen verwendet. Darauf können die Fassadenplatten direkt angebracht werden. Weitere Informationen finden Sie in den Verarbeitungshinweisen des Herstellers der jeweiligen Fassadenbekleidung.

30 Klinker

Von ROCKWOOL gelieferte Materialien:
- Mauerwerksanker

Von ROCKWOOL nicht gelieferte Materialien:
- Ziegel und Zubehör

Verarbeitungsrichtlinien
Schritt 1
- Bei Mauerwerksfassaden werden die Rockzero Stützen mit Mauerwerksankern versehen. Weitere Informationen finden Sie in den Verarbeitungshinweisen des Herstellers der betreffenden Fassadenbekleidung.

PM/01/21/2/PD

DEUTSCHE ROCKWOOL GmbH & Co. KG
Rockwool Straße 37–41
45966 Gladbeck
T +49 (0) 2043 408 0
F +49 (0) 2043 408 444
www.rockwool.de
HR A 5510 Gelsenkirchen

Angebote/Auftragsservice
T +49 (0) 2043 408 231
kundendienst@rockwool.com
bestellungen@rockwool.com

Fachberatung und technische Informationen
T +49 (0) 2043 408 408
F +49 (0) 2043 408 401
service.hochbau@rockwool.de

Unsere technischen Informationen geben den Stand unseres Wissens und unserer Erfahrung zum Zeitpunkt der Drucklegung wieder, verwenden Sie bitte deshalb die jeweils neueste Auflage, da sich Erfahrungs- und Wissensstand stets weiterentwickeln. In Zweifelsfällen setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Beschriebene Anwendungsbeispiele können besondere Verhältnisse des Einzelfalls nicht berücksichtigen und erfolgen daher ohne Haftung. Unseren Geschäftsbeziehungen mit Ihnen liegen stets unsere Allgemeinen Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen in der jeweils neuesten Fassung zugrunde, die Sie unter www.rockwool.de finden. Auf Anfrage senden wir Ihnen die AGBs auch gerne zu. Wir verweisen insbesondere auf Ziff. VI. dieser Bedingungen, wonach wir für Planungs-, Beratungs- und Verarbeitungshinweise etc. eine wie auch immer geartete Haftung nur dann übernehmen, wenn wir Ihnen auf Ihre schriftliche Anfrage hin verbindlich und schriftlich unter Bezugnahme auf ein bestimmtes, uns bekanntes Bauvorhaben Vorschläge mitgeteilt haben. In jedem Fall bleiben Sie verpflichtet, unsere Vorschläge unter Einbeziehung unserer Ware auf die Eignung für den von Ihnen vorgesehenen konkreten Verwendungszweck hin zu untersuchen, ggf. unter Einbeziehung von Fachingenieuren u. Ä. mehr.

Umwelt-Produktdeklaration
Das Institut Bauen und Umwelt e. V. hat die Mineralwolle-Dämmstoffe der DEUTSCHEN ROCKWOOL mit dem konsequent auf internationale Standards abgestimmten Öko-Label Typ III zertifiziert. Diese Deklaration ist eine Umwelt-Produktdeklaration gemäß ISO 14025 und beschreibt die spezifische Umweltleistung von unkaschierten ROCKWOOL Steinwolle-Dämmstoffen in Deutschland. Sie macht Aussagen zum Energie- und Ressourceneinsatz und bezieht sich auf den gesamten Lebenszyklus der ROCKWOOL Dämmstoffe einschließlich Abbau der Rohstoffe, Herstellungsprozess und Recycling.

RAL-Gütezeichen
ROCKWOOL Steinwolle-Dämmstoffe sind mit dem RAL-Gütezeichen gekennzeichnet und damit als gesundheitlich unbedenklich bestätigt. Nach den strengen Kriterien der Güte- und Prüfbestimmungen der Gütegemeinschaft Mineralwolle e. V. unterliegen sie ständigen externen Kontrollen, die die Einhaltung der Kriterien des deutschen Gefahrstoffrechts und der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 garantieren. Biolösliche ROCKWOOL Steinwolle-Dämmstoffe bieten hervorragenden Wärme-, Kälte-, Schall- und Brandschutz bei hoher Sicherheit.

Für alle in Deutschland produzierten und vertriebenen Mineralwolle-Dämmstoffe gelten besonders hohe Anforderungen an deren Güte. Deshalb lässt die DEUTSCHE ROCKWOOL – wie alle anderen Mineralwolle-Dämmstoffhersteller – ihre Produkte in der Gütegemeinschaft Mineralwolle überwachen. Der Umgang mit Mineralwolle-Dämmstoffen ist in der Handlungsanleitung „Umgang mit Mineralwolle-Dämmstoffen" des FMI Fachverband Mineralwolleindustrie e. V. beschrieben. Diese Handlungsanleitung wurde u. a. unter Mitwirkung der Arbeitsgemeinschaft der Bauberufsgenossenschaften erstellt und steht auf Anfrage jederzeit zur Verfügung.